

Anschrift und Gruß

¹Paulus, ein Apostel Jesu Christi nach dem Befehl Gottes, unseres Heilandes, und des HERRN Jesus Christus, der unsere Hoffnung ist, ²dem Timotheus, meinem rechtschaffenen Sohn im Glauben: Gnade, Barmherzigkeit, Friede von Gott, unserem Vater, und unserem HERRN Jesus Christus!

Das Gesetz ist für die Gottlosen und nicht für die Gerechten

³Wie ich dich ermahnt habe, in Ephesus zu bleiben, als ich nach Mazedonien zog, und einigen zu gebieten, dass sie nicht anders lehren, ⁴und nicht Acht haben auf die Fabeln und Geschlechtsregister, die kein Ende haben und mehr Fragen aufbringen als Besserung zu Gott im Glauben; ⁵denn die Hauptsumme des Gebotes ist Liebe von reinem Herzen und von gutem Gewissen und von ungefärbtem Glauben; ⁶wovon einige abgeirrt sind und haben sich umgewandt zu unnützem Geschwätz, ⁷sie wollen der Schrift Meister sein, und verstehen nicht, was sie sagen oder was sie so fest behaupten. ⁸Wir wissen aber, dass das Gesetz gut ist, wenn es jemand recht gebraucht ⁹und er dieses weiß, dass dem Gerechten kein Gesetz gegeben ist, sondern den Ungerechten und Ungehorsamen, den Gottlosen und Sündern, den Unheiligen und Ungeistlichen, den Vaternmördern und Muttermördern, den Totschlägern ¹⁰den Hurern, den Knabenschändern, den Menschenräubern, den Lügern, den Meineidigen und wenn etwas mehr der heilsamen Lehre zuwider ist, ¹¹nach dem herrlichen Evangelium des seligen Gottes, das mir anvertraut ist.

Gottes Barmherzigkeit in Christus Jesus

¹²Ich danke unserem HERRN Christus Jesus, der mich stark gemacht und treu erachtet und in den Dienst eingesetzt hat, ¹³der ich zuvor ein Lästler und ein Verfolger und ein Gewalttäter war; aber mir ist Barmherzigkeit widerfahren, denn ich habe es unwissend getan im Unglauben. ¹⁴Es war aber die Gnade unseres HERRN desto reicher samt dem Glauben und der Liebe, die in Christus Jesus ist. ¹⁵Das ist gewisslich wahr und ein Wort des Annehmens wert, dass Christus Jesus in die Welt gekommen ist, die Sünder selig zu machen, unter denen ich der erste bin. ¹⁶Aber darum ist mir Barmherzigkeit widerfahren, damit Jesus Christus an mir als Erstem erzeuge alle Geduld, zum Vorbild denen, die an ihn glauben sollten zum ewigen Leben. ¹⁷Aber Gott, dem ewigen König, dem Unvergänglichen und Unsichtbaren und allein Weisen, sei Ehre und Preis in Ewigkeit! Amen.

¹⁸Dieses Gebot befehle ich dir, mein Sohn Timotheus, nach den vorherigen Weissagungen über dich, dass du in ihnen den guten Kampf kämpfst ¹⁹und den Glauben und ein gutes Gewissen hast, was einige von sich gestoßen und am Glauben Schiffbruch erlitten haben. ²⁰Unter ihnen ist Hymenäus und Alexander, die ich dem Satan übergeben habe, damit sie in Zucht genommen werden, nicht mehr zu lästern.